

Protokoll der Mitgliederversammlung des Ortsvereins Köln-Bonn der Deutschen Thomas-Mann-Gesellschaft am 16. 1. 2012, Restaurant DeliKArt im Landesmuseum, ab 20 Uhr:

Der Vorsitzende, Herr Prof. Dr. Büning-Pfaue, begrüßt die Anwesenden, insbesondere zwei neue Mitglieder; damit hat der Verein aktuell 77 Mitglieder.

1. Der Vorsitzende gibt das Protokoll der Jahresversammlung vom Januar 2011 in Umlauf. Nachfragen und Einwände zum Protokoll sind während der Versammlung nicht vorgebracht worden.

2. Übersicht

Der Vorsitzende gibt einen Überblick über die Aktivitäten im Jahre 2011. Alle Veranstaltungen konnten durchgeführt werden, darüber hinaus gab es noch eine zusätzliche Lesung aus „Lotte in Weimar“ und einen weiteren Vortrag von Dr. Strauß, München, über Julia Mann, die Mutter von Th. Mann. Besonderer Dank ergeht an Frau Eva Fack, Frau Patriacia Fehrle und Frau Sonja Hartl für deren Lesungen, für Frau Hartl noch extra für die Führung der Homepage und an das Ehepaar Binger für ihren Beitrag zum Sommerfest.

Besonders hervorgehoben werden

- die Filmveranstaltungen im Rex-Kino, deren Vorbereitungen schwierig und langwierig waren; die Filmreihe wurde ergänzt mit einer Broschüre zu den 5 Filmen; diese Textfassung ist bei der Muttergesellschaft in Lübeck auf großes Interesse gestoßen.
- die Ausstellung der Bilder von Hans Lopatta, der leider mit seiner Frau aus dem Verein ausgetreten ist
- die Veranstaltung von Herrn Dr. Sprecher über Thomas Manns Briefe 1923 bis 1932; leider war die angekündigte Buch-Präsentation des Briefwechsels noch nicht möglich.
- der Abend mit Andreas Arand, der mit Erläuterungen, Noten- und Orgelbeispielen sowie Lesungen (Christiane Sturm) das Musikverständnis des Organisten Edmund Pfühl aus den Buddenbrooks vorstellte.

Der angekündigte Titel des Band 6 der Schriftenreihe wird leider abgesetzt, da der Referent sein Manuskript nicht liefern kann. Stattdessen kann der Text von Herrn Th. Sprecher übernommen werden, wobei diese Ausführungen noch ergänzt werden müssen.

Die Zusammenarbeit mit dem UniversitätsClub wird fortgesetzt. Die Vorträge sind auch für diese Club-Mitglieder interessant. Die Räume können mietfrei und für uns mit kostenlosem Empfang genutzt werden. In 2012 werden zwei Veranstaltungen im Festsaal der Universität stattfinden, ebenfalls mietfrei, jedoch ohne Empfang.

Der Ortsverein ist Partner der Organisationen „Bürger in Bonn“ und bei der Theatergemeinde. Die Zusammenarbeit mit „Bürger in Bonn“, die sich u.a. in der Bildung engagieren, soll begonnen werden.

Die Verlegung der Jahrestagung 2013 der Thomas-Mann-Gesellschaft nach Bonn wird als Zeichen der Wertschätzung der Aktivitäten des Bonner Ortsvereins gewertet und soll im Universitätsclub stattfinden. Der Vorsitzende weist darauf hin, dass dann die Mithilfe vieler benötigt wird.

Die Mitglieder sprechen ihm ihre Anerkennung für das Geleistete aus.

Kassenbericht

Der Vorsitzende legt den Kassenbericht für das Jahr 2011 vor und erläutert die Zahlen anhand einer Übersicht (Anlage), er führt u.a. aus, dass ein günstiges Einnahmen/Ausgaben-Verhältnis erreicht wurde; das ist deshalb gelungen, weil u.a. die Referenten auf ein Honorar verzichteten.

Wegen der wirtschaftlichen Kassenführung stieg das Vereinsvermögen im Vergleich zum Vorjahr geringfügig an.

3. Bericht der Kassenprüfer

Die Kasse wurde von den Mitgliedern Herrn Haberland und Herrn Vielhaber geprüft. Herr Vielhaber bescheinigt eine korrekte Kassenführung, lobt die Wirtschaftlichkeit bei den Ausgaben und das hohe Spendenaufkommen. Obwohl die Mitgliedsbeiträge bei weitem nicht ausreichen, die Unkosten zu decken, konnte ein Überschuss erwirtschaftet werden. Die Kassenprüfer regen an, die Aufgaben der Kassenführung einem Schatzmeister zu übertragen.

4. Entlastung des Vorstands

Herr Krumme stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstands. Dem Antrag wurde mit 14 Jastimmen und 2 Enthaltungen zugestimmt.

5. Vorstellung des Programms 2012

Der Vorsitzende verteilt das Programm 2012 anhand einer vorläufigen Übersicht, die etwa der Folge entsprechen wird, die im ProgrammFlyer 2012 abgedruckt sein wird (s. Anlage als aufrufbare Datei der Homepage).

Er weist im Zusammenhang mit dem Vortrag von Rudolf Vaget am 19.1. auf die Möglichkeit eines gemeinsamen Frühstücks mit dem Referenten in seinem Hause hin und lädt dazu ein.

- Den Vortrag am 8. Mai hält Prof. Dr. Jan Assmann, der gerade den Thomas-Mann-Preis erhalten hat.
- Im Mai wird die Filmserie im Kölner Kino Odeon wiederholt.
- Am 26. Juni wird PD Dr. Thomas Rütten über „Thomas Mann und das Krankheitsstigma der Moderne“ referieren, der als Medizin-Historiker dazu besondere Kenntnisse einbringt.
- Im Juli wird das Sommerfest wieder in der Buchhandlung Böttger stattfinden.
- Am 4. Oktober wird Prof. Schwedt, ein Chemiker, u.a. die naturwissenschaftlichen Experimente aus dem Dr. Faustus nachstellen und erläutern.
- Am 25. Oktober werden Andreas Arand und seine Frau, Dr. Rosemarie Breitband-Arand, das Kapitel über Beethovens Klaviersonate c-moll op 111 aus dem Dr. Faustus abschnittsweise lesen und dafür zunächst die entsprechenden Passagen der Klaviersonate präsentieren; am Ende werden in einer Zusammenfassung beide Sätze noch einmal gespielt.
- Im November wird Christiane Sturm aus dem „Erwählten“ lesen, geplant ist die gleichzeitige Projektion von Bildern aus der Gregorius-Sage. Ob dafür der Dialog-Raum Kreuzung an St. Helena genutzt werden darf, müssen die Verantwortlichen noch entscheiden.

6. Diskussion/Aussprache

Dem Vorsitzenden wird die Anerkennung für das vielseitige und hochkarätige neue Programm ausgesprochen. Er weist darauf hin, dass mittelfristig an seine Entlastung gedacht werden muss, wenn die Kontinuität der guten Arbeit des Ortsvereins gewährleistet bleiben soll.

Ende der Mitgliederversammlung: 21.45 Uhr.

Bonn, am 3. 2. 2012, Luise Binger und Hans Büning-Pfaue